

## **Ziele des § 1 EnWG und Umsetzung für das Verteilnetz in der Verbandsgemeinde Obere Kyll**

### **Sicherheit**

In der Unternehmensstrategie der Gesellschaft ist die Versorgungssicherheit oberstes Ziel. Die daraus folgende Umsetzung in Bezug auf Bau, Betrieb und Instandhaltung der Netze führt zu einer außerordentlich hohen Netzqualität und Versorgungssicherheit.

Der SAIDI-Wert der EVM betrug im Jahr 2012 im Niederdruckbereich 0.10 min/a und liegt damit deutlich unter dem Bundesdurchschnitt von 1,91 min/a.

Dieser praktizierte Qualitätsstandard wird auch weiterhin im Verteilnetz der Verbandsgemeinde Obere Kyll praktiziert.

Durch eine seit Jahrzehnten praktizierte, zukunftsorientierte Erneuerungs-, Instandhaltungs- und Ausbaustrategie werden die Verteilnetze der Gesellschaft von rund 180 eigenen Mitarbeitern und Beauftragten, vorwiegend regionalen Fachunternehmen kontinuierlich auf dem neuesten Stand der Technik gehalten. Die Planung der langfristigen Erneuerungsstrategie erfolgt auf Basis von Bestands- und Schadensdaten der Netze und der Prognose des künftigen Störungsgeschehens. Ziel ist die bedarfsgerechte, optimierte Erneuerung der Infrastruktur zum Erhalt der Substanz und damit zur Gewährleistung einer hohen Versorgungssicherheit.

Die Einhaltung von gesetzlichen Vorgaben und technischen Regeln bezeichnet sich als selbstverständlich. Die EVM Netz GmbH ist für ein Höchstmaß an Qualität und Sicherheit in allen ihren Betriebssparten durch die Urkunde „Technisches Sicherheitsmanagement“ (TSM) ausgezeichnet worden. Durch diese Zertifizierung ist die hohe Qualität der persönlichen sowie technischen und organisatorischen Leistungsfähigkeit der EVM Netz GmbH nachgewiesen. Der EVM wurde eine fachlich sehr hohe Kompetenz und eine gut strukturierte und in der Praxis entsprechend umgesetzte Organisation bestätigt.

Zudem wird ein sehr hoher Stellenwert auf die Arbeitssicherheit und den Umweltschutz gelegt. Die EVM und die EVM Netz GmbH sind zertifizierte Unternehmen im Sinne eines Umwelt-Management-Systems nach DIN EN ISO 14001.

Die beschriebenen Sicherheitsstandards werden die EVM und die EVM Netz GmbH auch zukünftig gewährleisten und kontinuierlich weiterentwickeln.

### **Preisgünstig und verbraucherfreundlich**

Zur Erreichung eines preisgünstigen und verbraucherfreundlichen Angebotes nutzt die EVM ihre Verankerung in der kommunalen Thüga-Gruppe und die Einkaufsmacht der so verbundenen 100 städtischen und kommunalen Energieversorgungsunternehmen in Deutschland, um über ein Standard-Leistungsverzeichnis bestmögliche Konditionen zu erhalten. Trotz dieser gebündelten Ausschreibung und der daraus resultierenden Kosteneinsparung versuchen wir möglichst umfangreich, in gesetzlich zulässigem Umfang lokale Unternehmen in die Auftragsvergabe zu integrieren.

Die Verbraucherfreundlichkeit von EVM und EVM Netz GmbH spiegeln sich darüber hinaus durch die Beratung in zehn Kundenzentren im Gesamtnetzgebiet wider, u.a. auch in der Stadt Koblenz. Durchgeführt wird die kostenlose Beratung von einem Team von Energieberatern, die umfassend über den effizienten Einsatz von Energie informieren und konkrete Maßnahmen zur Energieeinsparung aufzeigen.

## Anlage 1 zum Konzessionsvertrag

Netzanschlüsse werden nach den jeweils geltenden gesetzlichen und regulierungsbehördlichen Vorgaben kostengünstig hergestellt und dem Anschlussnehmer die Preisbildung für den Netzanschluss im Einzelnen dargelegt, soweit die Kosten in zulässiger Weise nicht pauschal abgerechnet werden. Der Zeitraum zwischen Antragstellung und der Fertigstellung des Netzanschlusses für Hausanschlüsse beträgt höchstens vier Wochen, es sei denn, die Verzögerung bei der Erstellung des Hausanschlusses beruht auf Gründen, die die Gesellschaft nicht zu vertreten hat oder soweit die Einhaltung wegen besonderer Schwierigkeiten im Einzelfall wirtschaftlich oder technisch nicht zumutbar ist.

Verbraucherbeschwerden im Hinblick auf Leistungserbringung bei Netzbetrieb und Netzanschluss wird EVM in der Regel innerhalb einer Frist von zwei Wochen ab Zugang bei EVM beantworten.

EVM verfügt über eine Störungsannahmestelle, welche 24 Stunden an 7 Tagen pro Woche besetzt ist. Die Mitarbeiter sind auf das schnelle Eingreifen bzw. Treffen der Erstsicherungsmaßnahmen geschult und ausgerüstet. Somit ist sichergestellt, dass „kleine Störungsursachen“ schnell behoben werden können.

Wir sichern für die gesamte Vertragslaufzeit einen preisgünstigen und verbraucherfreundlichen Netzbetrieb zu.

### **Effizienz**

Das Qualitätsniveau wird gemäß einem Netzbewirtschaftungskonzept gehalten und effizient verbessert. Entscheidend sind die Vorhaltung von hoch qualifiziertem Personal, der Unternehmensorganisation (Ablauf- und Aufbauorganisationen) und der stetigen Weiterbildung in Bezug auf neue Technologien, Beachtung der allgemein gültigen Technischen Vorschriften und Regeln.

Für die Netzbewirtschaftung werden verschiedene EDV-Tools u.a. zur zustandsorientierten Instandhaltung und den Netzbau mit Investitionsrechnung eingesetzt, um so das Verteilnetz effizient zu betreiben. Mit diesen Instrumenten können Projekte in der Sparte Gas (Wasser) frühzeitig gemeinsam mit allen Versorgungsträgern effizient geplant werden.

EVM führt regelmäßig eine Prüfung auf vorhandene Potenziale zur Steigerung der Effizienz des Netzbetriebs durch. Geprüft wird insbesondere die Hebung von Synergieeffekten oder Skaleneffekten sowie die Möglichkeit einer spartenübergreifenden Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen, welche für die Bewirtschaftung anderer Netzsparten im Konzessionsgebiet zuständig sind.

Wir verpflichten uns, den aktuellen Effizienzstandard über den gesamten Vertragszeitraum kontinuierlich weiterzuentwickeln.

### **Umweltverträglichkeit**

Die EVM legt großen Wert auf die Beachtung der Belange des Umweltschutzes beim Netzbetrieb.

Ein Großteil des Fuhrparks der EVM ist auf umweltfreundliche Erdgasfahrzeuge umgestellt, die an den Erdgastankstellen der EVM nur noch mit Bio-Erdgas betankt werden. Der Einsatz dieser CO<sub>2</sub>-neutralen Fahrzeuge reduziert zusätzlich die Emissionen von Schwefel, Rußpartikel sowie Feinstaub. EVM wird die Erdgasfahrzeuge für die Leistungserbringung in

## Anlage 1 zum Konzessionsvertrag

der Verbandsgemeinde Obere Kyll im Netzbetrieb u.a. als Service- und Kontrollfahrzeug einsetzen und den Anteil der CO<sub>2</sub>-neutralen Fahrzeuge schrittweise erhöhen.

Die Kundenzentren der EVM werden sukzessive modernisiert und entsprechend den Energieeffizienzrichtlinien optimiert, soweit es die bestehende Bausubstanz bzw. die Stadtplanung dies zulässt.

Hinsichtlich des Umgangs mit Abfall und Abraum entsprechend den Anforderungen des Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) ist die EVM ebenfalls zertifiziert.

Die EVM nutzt nur nach Standards des Forest Stewardship Council (FSC) zertifiziertes Papier für ihre Kommunikation mit ihren Kunden.

Diese Umweltstandards wird die Gesellschaft weiterhin einhalten sowie kontinuierlich weiterentwickeln und verbessern.